



Aus kräftigen Eisquadern wuchs in kurzer Zeit ein beachtliches Schneehaus. Die Kinder stopften schließlich Schnee in die Lücken und sorgten damit für eine winddichte Behausung.

Foto: Funke

Mit Papa richtig Eiszeit spielen

BSW-Hotel bietet Vater-Kind-Wochenenden an -Aus Schneequadern Iglu gebaut

CLAUSTHAL-ZELLERFELD. Eifrig transportierte der 11-jährige Tobias Laader Schneekugeln zu der kleinen Baustelle vor dem Haus Festenburg. Dort entstand in der eisigen Winterlandschaft ein geräumiges Iglu, gebaut von 13 Kindern und deren Vätern, die ein gemeinsames Abenteuerwochenende im Oberharz verbrachten.

Unter dem Motto „Mit dem Papa in die Eiszeit“ veranstaltete die Stiftung-Bahn-Sozialwerk (BSW) gemeinsam mit der Naturerlebnis-Gesellschaft Arillus die Vater-Kind

Freizeit in Clausthal-Zellerfeld. Projektleiter Stefan Schulz leitete die Baumaßnahme mit dem gefrorenen Werkstoff. In Plastikkisten wurde der trockene Pulverschnee verdichtet und mit Wasser versetzt. Aus den daraus entstandenen Eisquadern wuchs in kurzer Zeit ein beachtliches Schneehaus. Die Kinder stopften schließlich die Lücken mit Schnee und sorgten so für eine winddichte Behausung.

„Viele Teilnehmer haben diesen Ausflug von ihren Partnerinnen geschenkt bekommen, damit die be-

rufstätigen Väter einmal richtig intensiv mit ihren Kindern spielen können“, berichtete Schulz. Ein volles Rahmenprogramm ließ Langeweile erst gar nicht aufkommen. In einer Steinzeitwerkstatt fertigten die Kinder Speere und Specksteinlampen und lernten mit Feuerstein oder Feuerbohrer ein Lagerfeuer zu entfachen. Kinder wie Erwachsene hatten ihren Spaß. So auch Max Schlingelhof. „Mit Papa kann man so richtig im Schnee spielen“, strahlte der 9-Jährige. „Das geht mit Mama längst nicht so gut.“

fun